

Den Helfern helfen

Spender für eine neuen Feldkochherd (Gulaschkanone) gesucht

Ob Rosenmontagszug oder Flutkatastrophe, die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer des Arbeiter-Samariter-Bundes sind in ihrer Freizeit für Menschen in Not tätig. Für ihre Arbeit müssen sie gut ausgebildet sein und auf eine professionelle Ausstattung zurückgreifen können.



(c) www.truckenmueller.de

Ein Schwerpunkt dieser Ausstattung liegt in der medizinischen Ausstattung, welche sich in den vergangenen Jahren stark gewandelt hat. Daneben darf auch die Verpflegung der eingesetzten Helferinnen und Helfer, die teilweise direkt von ihrer Arbeitsstelle zum Dienst oder Einsatz kommen, nicht vernachlässigt werden.

In den letzten Jahren hat sich beim ASB eine motivierte Kochgruppe gebildet, die regelmäßig zwischen 30 und 250 Helferinnen und Helfer bei größeren Sanitätsdiensten mit Essen versorgt. Die ehrenamtliche Kochgruppe hat mit ihrer Ausstattung die Möglichkeit, bis zu 500 Personen, die beispielsweise wegen einer Bombenentschärfung oder wegen Hochwasser evakuiert werden müssen, mit Warmverpflegung zu versorgen. Dies ist natürlich nicht mit dem heimischen Herd, sondern nur mit einem Feldkochherd, auch als Gulaschkanone bekannt, zu bewältigen.

In Zeiten leerer öffentlicher Kassen wird es für uns immer schwieriger, Ersatzbeschaffungen vorzunehmen. Die anstehenden Reparaturen beim vorhandenen 30 Jahre alten Feldkochherd sind so teuer, dass wir uns entschieden haben, einen neuen Feldkochherd anzuschaffen. Die Gesamtkosten dafür belaufen sich auf 28.210 Euro. Zurzeit ist die Anschaffung neuer Feldkochherde durch das Land Nordrhein-Westfalen nicht vorgesehen.

Daher möchten wir Sie um eine Unterstützung für einen neuen Feldkochherd bitten. Ihre Spende kommt zu 100 Prozent der ehrenamtlichen Arbeit der Kochgruppe zugute. Darüber hinaus können Sie Ihre Spende von der Steuer absetzen. Sie erhalten automatisch eine Spendenbescheinigung, wenn Sie bei der Überweisung Ihren Namen und Ihre Adresse im Verwendungszweck (s. u.) angeben.



Foto: ASB Niederrhein/P. Kämmerling

Für weitere Informationen steht Ihnen **Lutz Grundmann** unter der Rufnummer: 0211/930 31-24 oder per E-Mail unter: L.Grundmann@asb-duesseldorf.de gerne zur Verfügung.

ASB-Spendenkonto

Konto: Stadtparkasse Düsseldorf

Konto-Nr: 100 690 58 53

BLZ: 300 501 10

IBAN: DE35 3005 0110 1006 9058 53

BIC: DUSSEDDXXX

Verwendungszweck: Gulaschkanone

Neues Angebot für Mitglieder (ab dem 7. Juli 2014)

Thomas Gottwald engagiert sich beim ASB Region Düsseldorf e. V. als „Älterer“ im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes (BFD). Er ist im Bereich der Mitgliederbetreuung tätig und steht somit allen Mitgliedern mit Rat und Tat zur Seite, sei es bei allgemeinen Fragen oder für einmalige Hilfestellungen im täglichen Leben.



Sie erreichen Herrn Gottwald telefonisch unter der Rufnummer: 0211/930 31-70 oder per E-Mail unter der Adresse: mitgliederbetreuung@asb-duesseldorf.de

Auf Weltreise im Hinterhof

Das Zentrum plus in Düsseldorf-Holthausen veranstaltet auch in diesem Jahr wieder ein Sommerfest. Termin ist **Donnerstag, der 10. Juli 2014, um 16:00 Uhr**. Das Motto der diesjährigen Veranstaltung lautet: „Auf Weltreise im Hinterhof“.

Darüber hinaus finden Veranstaltungen zu den Projekten „Kultur mobil 2014 – Spaziergangsforscher auf dem Kamper Acker“ und „Holthausen auf der Spur“ statt. Die Termine dazu sowie alle Informationen zum Zentrum plus erhalten Sie unter: 0211/930 31-44 oder per E-Mail unter: info@zentrumplus-duesseldorf.de

Termine der Geschichtsschreiber

Die nächste Lesung aus dem Geschichtsschreiber-Projekt des ASB findet am **Freitag, den 13. Juni 2014, um 14:00 Uhr** im Lesezelt beim Bücherbummel auf der KÖ statt. Der Eintritt ist frei.



Hohe Qualitätsstandards im Rettungsdienst

Rettungsdienst und Intensivverlegung nach ISO 9001:2008 zertifiziert

Der Rettungsdienst des ASB ist seit vielen Jahren ein wichtiger Bestandteil der Rettungskette in der Stadt Düsseldorf. Unter Führung der Feuerwehr Düsseldorf und in Zusammenarbeit mit den anderen Hilfsorganisationen sorgt der ASB für die Sicherheit der Menschen in der Region. Dabei wurden im Jahr 2013 von den 50 Mitarbeitern, Auszubildenden, Aushilfen, Praktikanten und Bundesfreiwilligen über 3.500 Notfalleinsätze, mehr als 8.000 Krankentransporte und ca. 300 Intensivverlegungen durchgeführt.

Neben hochqualifizierten Mitarbeitern und moderner Ausrüstung spielt im Rettungsdienst die Qualität der angebotenen Dienstleistung eine herausragende Rolle. Daher hat der ASB Region Düsseldorf bereits seit Jahren eigene Qualitätsstandards erarbeitet, Handbücher geschrieben und ein zuverlässiges Qualitätsmanagementsystem etabliert.

Das Qualitätsmanagementsystem wurde am 27. und 28. März 2014 durch das baden-württembergische Unternehmen „Well Done“ auditiert und in den Bereichen Öffentlicher Rettungsdienst und Intensivverlegung/Interhospitaltransfer nach ISO 9001:2008 zertifiziert.

Bei der Zertifizierung durch einen externen Anbieter hat sich der ASB Region Düsseldorf e. V. freiwillig den entsprechenden Kriterien unterworfen. Das soll dazu dienen, Arbeitsabläufe und Prozesse im Rettungsdienst besser zu organisieren und dadurch zu einer ständigen Verbesserung der Qualität in diesem lebenswichtigen Bereich beizutragen.

Weitere Informationen dazu erhalten Sie durch den Rettungsdienstleiter **Jeroen Müller-Laurs** telefonisch unter: 0211/930 31-51 oder per E-Mail unter: J.Mueller-Laurs@asb-duesseldorf.de



(c) www.truckenmueller.de



(c) www.truckenmueller.de

Erste-Hilfe-Kurse für Mitglieder gratis

Kenntnisse und Fähigkeiten jährlich auffrischen

Der Bereich der Ersten Hilfe bildet seit über 100 Jahren die Grundlage für die Arbeit des ASB. Daher möchten wir, dass insbesondere unsere Mitglieder fit in Erster Hilfe sind, um getreu unseren Grundsätzen jederzeit Hilfe leisten zu können. Der Bundesverband des ASB bietet deshalb allen Mitgliedern die Möglichkeit, einmal pro Jahr gratis an einem Erste-Hilfe-Kurs bei einem ASB-Verband in ihrer Umgebung teilzunehmen.

Als Mitglied des ASB in der Region Düsseldorf können Sie also kostenlos am zweitägigen Erste-Hilfe-Grundkurs oder

am vierstündigen Auffrischkurs (Fresh-up) teilnehmen. Die Kurse werden in den Geschäftsstellen in Düsseldorf, Krefeld und Grevenbroich angeboten. Wir bieten Ihnen hier praxisorientierte Schulungen nach den neuesten medizinischen Richtlinien durch professionelle Ausbilder in angenehmer Atmosphäre.

Interessiert? Näheres dazu und zu den weiteren Angeboten des ASB erfahren Sie bei unserem Ansprechpartner für Erste-Hilfe-Ausbildung: **Michael Sonntag**, telefonisch unter: 0211/930 31-19, E-Mail: M.Sonntag@asb-duesseldorf.de

Noch Fragen? Besuchen Sie uns doch auch mal im Internet unter: www.asb-region-duesseldorf.de

IMPRESSUM

ASB lokal Nr. 30

Erscheinungsdatum: 2. Quartal 2014

Herausgeber:

Arbeiter-Samariter-Bund Region Düsseldorf e.V.
Kronprinzenstraße 123, 40217 Düsseldorf

Telefon: 0211/930 31-0

Fax: 0211/930 31-29

E-Mail: info@asb-duesseldorf.de

Homepage: www.asb-region-duesseldorf.de

Fotos: ASB Düsseldorf oder Genannte

Redaktion: Dirk Heiden

Verantwortlich: Jörg Böckeler



Arbeiter-Samariter-Bund

Unterstützen Sie unsere Arbeit durch eine Spende!

ASB Spendenkonto: Stadtparkasse Düsseldorf | BLZ: 300 501 10

Konto-Nr: 100 690 58 53 | Verwendungszweck: BL142

IBAN: DE35 3005 0110 1006 9058 53 | BIC: DUSSEDDXXX

Möchten Sie eine Spendenbescheinigung? Dann geben Sie bitte unter Verwendungszweck Ihre Adresse an (bei Beträgen bis 200,- € reicht der Zahlungsbeleg/Kontoauszug).